

Rosemarie Hummel

Rosemarie Hummel erlernte nach ihrem Schulabschluss den Beruf einer Verkäuferin und war später in einem Juweliergeschäft beschäftigt. Mit ihrem Mann wohnt sie in Leipzig – sie haben zwei Kinder und einen Enkel. Als 2009 im September eine Malgruppe ins Leben gerufen wurde, war sie sofort mit Leidenschaft dabei – und ist es bis heute.



Robby Neugebauer

Von 1996 bis 2002 studierte er an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Malerei und Grafik. Er leitet die Montagsmalerinnen an und bringt ihnen die verschiedenen Techniken bei und inspiriert sie beim Malen und Zeichnen.



„Zora integriert sich“
RN
2018

Kontakt

Die Montagsmalerinnen

Robby Neugebauer | Telefon 0341 9912217
www.montagsmalerinnen.de
info@montagsmalerinnen.de

Ausstellungsort

Haus des Handwerks
Dresdner Straße 11/13 | 04103 Leipzig

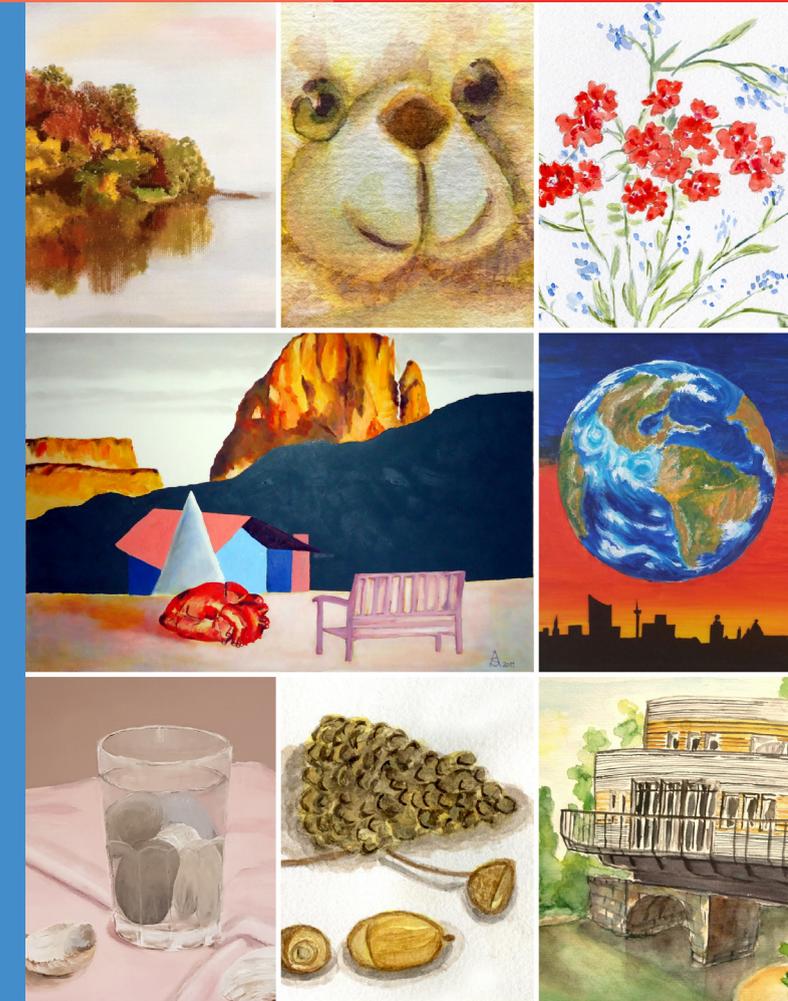
Die Ausstellung ist montags bis freitags von 8 bis 20 Uhr zu sehen. Die Vernissage findet am 12. März 2019, 18 Uhr, statt.

Die Handwerkskammer zu Leipzig hat ihren Sitz im Haus des Handwerks Leipzig. Das traditionsreiche Industriegebäude in der Dresdner Straße 11/13, im geschichtsträchtigen Graphischen Viertel wurde 1996, nach dem Umbau in ein modernes Büro- und Geschäftshaus, eingeweiht.

Das ehemalige Druckhaus der Druckerei Oscar Brandstetter aus dem Jahre 1907 ist ein fünfgeschossiger Bau mit einer leuchtend hellen Betonwerksteinfassade. Die Innenausstattung ist modern und funktional: wenige Materialien – wie Buchenholz, Glas, Edelstahl und Naturstein – und zurückhaltende Farben prägen das Bild.

Zehn Jahre Montagsmalerinnen

Ausstellung: 12. März bis 30. Mai 2019



Impressum

Handwerkskammer zu Leipzig
Dresdner Straße 11/13 | 04103 Leipzig
Telefon 0341 2188-0 | Telefax 0341 2188-499
info@hwk-leipzig.de | www.hwk-leipzig.de

Bilder: © Die Montagsmalerinnen

Stand: Februar 2019

Ausstellung – Die Montagsmalerinnen

Seit 2009 treffen sie sich in Wiederitzsch (Leipzig), um unter der fachkundigen Anleitung des Malers und Grafikers Robby Neugebauer ihre Malkünste zu verbessern. Immer auf der Suche nach neuen, schönen, interessanten und abwechslungsreichen Motiven, lernen sie dabei Leipzig und Umgebung von vielen neuen Seiten kennen. Ob in Öl-, Acryl- oder Aquarelltechnik, ob mit Kohle, Tusche oder Bleistift, viele Mal- und Zeichentechniken werden ausprobiert und vertieft.



Kein Bild gilt als nicht gelungen, denn alle lernen fortwährend weiter und betrachten die Entstehung ihrer Bilder als Prozess der stetigen Entwicklung jeder Einzelnen. Dabei lernen sie sich natürlich auch selbst besser kennen. Ja, sie sind eine Gemeinschaft geworden, mit viel Liebe zur Heimat, Freude am Gestalten, Freude am und Freude im Leben.

Anett Schiller

Anett Schiller studierte Ökonomie und arbeitet als Marketingmanagerin im Kulturhafen am Riverboat Leipzig. Seit zehn Jahren ist der Montagnachmittag ihr *Merkmal*. Sie malt mit Talent und Begeisterung, um Realität und Phantasie auszudrücken und um dem Betrachter Informationen zu geben. Es ist die Neugier, viele Techniken auszuprobieren und dann auf das Ergebnis zu schauen. Das kreative Arbeiten mit dem künstlerischen Leiter hinterlässt einen Abdruck in ihrem Leben.



Edith Czech

Edith Czech hat bereits als Schülerin gern gezeichnet und gemalt. Nach dem Abitur fehlte ihr der Mut, ihr Hobby zum Beruf zu machen und so ist sie Bibliothekarin geworden. Als berufstätige Frau und Mutter fehlte oft die Zeit, daher ist sie nun sehr froh, von Anfang an bei den Montagsmalerinnen in der Gemeinschaft und unter Anleitung dazu lernen zu können. Zu ihren Motiven inspirieren sie Flora und Fauna.



Gisela Kolbe

Im Berufsleben übernahm sie nach einem betriebswirtschaftlichen Studium überwiegend verantwortliche Tätigkeiten in den Bereichen Buchhaltung und Controlling. Seit Gründung des Malzirkels ist sie mit Leidenschaft dabei und hat ein wunderbares neues Hobby gefunden. Dabei ist beim Malen die Liebe zum Detail, die Leuchtkraft der Farben mit ihren Tiefenwirkungen, die richtigen Proportionen und Perspektiven immer eine echte Herausforderung, der sie sich gern stellt.



Monika Belling

Das Malen ist seit ihrer Jugend ihr Hobby. In der Volkshochschule hat sie sich in einem Fachkurs einige Grundkenntnisse und Techniken auf diesem Gebiet angeeignet. Nach ihrem Ausscheiden aus dem Berufsleben hat sie die notwendige Zeit für das Hobby. Aus diesem Grund hat sie sich im Januar 2018 den Montagsmalerinnen angeschlossen. Das Malen in der Gruppe unter fachlicher Leitung bereitet ihr viel Spaß und bringt ihr immer wieder neue Erkenntnisse.



Marion Kupfer

Marion Kuper wohnt und lebt bereits seit ihrer Geburt in Wiederitzsch. 2013 erfuhr sie durch einen Zeitungsartikel von den Montagsmalerinnen – zögerte jedoch noch, obwohl Malen und Zeichnen schon in Kinder- und Jugendzeit ihr Hobby war. Erst 2013 belegte sie einen Malkurs – danach stand ihr Entschluss fest: Sie wird Montagsmalerin. Seit Herbst 2013 lebt sie so ihre Leidenschaft aus, hat verschiedene Techniken ausprobiert und etliche Bilder geschaffen.



Jutta Schmidt

Ihre Leidenschaft für das Malen entdeckte sie relativ spät. Grundlagen erwarb sie in verschiedenen Kursen der Volkshochschule. In erweiterten Kursen und Ateliers bildete sie sich weiter und erlernte so die verschiedensten Techniken. Ihre Bilder wurden in den vergangenen Jahren zur „Nacht der Kunst“ in Leipzig und gemeinsam mit den Montagsmalerinnen im Rathaus Wiederitzsch ausgestellt. Seit 2015 ist sie bei der Malgruppe dabei.

